

Tour nach Oberswanetie

Entdecken Sie die malerische Schönheit Swanetiens auf der 11-tägigen Tour nach Oberswanetie. Bestaunen Sie die alten Türme von Ushguli und Mestia, besuchen Sie die Martvili-Schluchten, mit ihrer bezaubernden wilden Natur und wandern Sie zu einem der größten und reizvollsten Wasserfälle in Georgien.

Wichtige Informationen

Dauer: 11 Tage / 10 Nächte

Beste Reisezeit: Mai – September

Tourart: Kleine Gruppe / Einzelperson (ab 2 Personen)

Inkludierte Leistungen:

Transfer vom/zum Flughafen, Unterkunft in 3* Hotels für 10 Nächte, Mahlzeiten: Frühstück, Alle Transfers sind mit klimatisierten/beheizten Autos/Bussen, Deutschsprachige Reiseleitung für alle Tage, Alle Eintrittsgebühren, Weinverkostung

Exkludierte Leistungen:

Flugtickets, Visagebühr, Krankenversicherung, Mittagessen und Abendessen

Reiseverlauf in Kürze

Tag 1 - Ankunft

Tag 2 - Tiflis Stadtrundfahrt

Tag 3 - Uplistsikhe - Gelati - Motsameta - Kutaissi

Tag 4 - Zugdidi - Enguri - Mestia

Tag 5 - Khergiani - Margiani - Svaneti - Hatsvali - Mestia

Tag 6 - Liebesturm - Lamaria - Ushguli - Mestia

Tag 7 - Koruldi - Chalaadi - Mestia

Tag 8 - Becho - Shdugra - Mazeri - Mestia

Tag 9 - Martvili - Gochkadili - Balda - Kaghu - Kutaissi

Tag 10 - Sataplia - Guramishvili - Tiflis

Tag 11 - Abreise



Ausführlicher Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft am Flughafen und Transfer zum Hotel in Tiflis. Ab diesem Moment beginnt Ihre Bekanntschaft mit Georgien. In den letzten Jahren wählen immer mehr Touristen aus der ganzen Welt Georgien als attraktives Reiseziel. Die fantastische Berglandschaft, die einzigartige Kultur und die köstliche nationale Küche lassen niemanden gleichgültig. Mit Hilfe unseres professionellen Reiseleiters tauchen Sie in die lokale Kultur ein und decken viele Geheimnisse auf. Nach dem Einchecken im Hotel können Sie durch die Innenstadt schlendern, in den gemütlichen Cafés eine Tasse Kaffee trinken und die Gastfreundschaft von Tiflis spüren.

Über Nacht: Hotel in Tiflis

Tag 2

Unsere Reise beginnt mit einer Stadtrundfahrt durch Tiflis. Zuerst besuchen wir das Museum von Simon Janashia - eines der historischen Museen der Stadt. Es beherbergt viele archäologische und ethnografische Sammlungen verschiedener Epochen. Dann machen wir einen angenehmen Spaziergang, um den Jabaridze-Turm, der bekannt ist durch den kleinen Engel, der unter dem Turmdach „lebt“ und jede Stunde mit seinem kleinen Hammer gegen die Glocke schlägt. Wir fahren weiter zur Friedensbrücke, die von einem bekannten italienischen Architekten entworfen wurde. Die nächste Station ist das Tamada Monument (Tischmeister) - eine vergrößerte Kopie der historischen Skulptur, die in Vani gefunden wurde. Tamada spielt bei allen georgischen Festen und Feiern eine sehr wichtige Rolle. Der Ausflug führt uns in das historische Viertel von Metekhi, wo wir die auf dem malerischen Hügel gelegene Kirche Mariä Himmelfahrt besichtigen. Wir erreichen die Festung Narikala mit einer Seilbahn und gehen später zu Fuß zum Wasserfall hinunter. Danach besichtigen wir die königlichen Schwefelbäder im Stadtzentrum. Als letztes Ziel an diesem Tag erreichen wir den Mtatsminda-Berg mit der Standseilbahn und können dort die atemberaubende Aussicht genießen.

Über Nacht: Hotel in Tiflis

Mahlzeiten: Frühstück

Laufstrecke: kein wandern

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: 770 m

Tag 3

Heute brechen wir zu Georgiens zweitgrößter Stadt Kutaissi auf. Wir besuchen die Höhlenstadt Uplistsikhe. Die alte Stadt ist in den Felsen gehauen, sie ist einer der ersten Städte in Georgien und stammt aus dem Ende des II. Jahrhunderts vor Christus. Das nächste Ziel auf unserem Weg ist das Kloster Gelati (XII. Jh.), mit sehr gut erhaltenen Fresken der georgischen Ikonographie. Zu dem UNESCO-Weltkulturerbe gehört das Kloster, die Akademie und die Kirche. Nachdem wir das Motsameta-Kloster entdeckt haben, das in der Schlucht des Flusses Tskaltsitela erbaut wurde, genießen wir unsere freie Zeit in Kutaissi.

Über Nacht: Hotel in Kutaissi

Mahlzeiten: Frühstück

Laufstrecke: 3-5 km

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: 300-400 m

Tag 4

Auf dem Weg nach Swanetie machen wir eine Pause, um das Museum von Dadiani, in Zugdidi zu besuchen. Die Ausstellung zeigt Exponate des georgischen Kulturerbes- Schätze, heilige Gewänder der Muttergottes, Manuskripte aus dem 13. und 14.



Jahrhundert, Miniaturen, Erinnerungsstücke der Dadiani-Dynastie und Gegenstände, die mit dem Kaiser von Napoleon Bonaparte in Verbindung stehen - vom Ehemann von David Dadianis Tochter. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter zum Enguri-Stausee und machen einen Halt, um die Landschaft zu genießen. Unser Ausflug führt uns nach Mestia - dem Verwaltungszentrum von Oberschwantetie. Die ganze Region ist bekannt für ihre einzigartige Architektur, faszinierende Natur und wilde Landschaften.

Über Nacht: *Hotel in Mestia*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Laufstrecke: *3 km*

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: *1500 m*

Tag 5

Nach dem Frühstück besuchen wir das Khergiani-Museum, das dem berühmtesten georgischen Bergsteiger Mikhail Khergiani gewidmet ist, der auch als „Tiger of Rock“ bekannt ist. Das Pseudonym wurde ihm von der britischen Königin Elizabeth II. aufgrund seiner Tapferkeit und erstaunlichen Fähigkeiten beim Klettern an den Felsen gegeben. Im Museum gibt es eine spezielle Ecke, in der wir die Videos von Mikhails wichtigsten Errungenschaften im Alpinismus und die Ausrüstung, die er zum Klettern verwendete, sehen können. Unsere nächste Station ist das Margiani-Museum, das sich in einer Entfernung von etwa 760 Metern vom Khergiani-Museum befindet. Das Museum ist eine der Hauptsehenswürdigkeiten in Mestia und zeigt das adlige Anwesen. Hier lernen wir die Bräuche und Traditionen der swanetischen Familien kennen. Die Reise führt uns zum 1936 gegründeten Swanetie Ethnografiemuseum, in dem wir die wichtigsten und wertvollsten Schätze der Region bestaunen können. Die meisten Museumsikonen wurden im 11. Jahrhundert von swanetischen Meistern in einem einzigartigen Stil hergestellt wurden. Das Museum bewahrt auch die numismatische Sammlung der Alten Welt auf. Wir fahren weiter zum Skigebiet Hatsvali. Hier nehmen wir die Seilbahn und steigen den höchsten Hügel hinauf, um die atemberaubende Aussicht zu genießen. Nach dem Besuch der Mineralwasserquellen in Betqili, genießen wir unsere Freizeit.

Über Nacht: *Hotel in Mestia*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Laufstrecke: *3-5 km*

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: *2347 m*

Tag 6

Am frühen Morgen fahren wir nach Ushguli - der höchsten Siedlung in Europa. Unterwegs halten wir am Liebesturm, am Ufer des Enguri-Flusses, im Dorf Ifari. Nach der romantischen Legende ist der Ort das Symbol der Liebenden. Als Nächstes besuchen wir die Kirche der Jungfrau Lamaria, aus dem IX-X Jahrhundert, hier sind die alten Fresken aufbewahrt. Nach dem Besuch des Ethnografiemuseums Ushguli, in dem das Innere des Hauses ausgestellt ist, machen wir einen kurzen Spaziergang durch Ushguli.

Über Nacht: *Hotel in Mestia*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Laufstrecke: *3-5 km*

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: *2100 m*

Tag 7

Nach dem Frühstück beginnen wir unseren Tag mit einem Besuch der Koruldi-Seen, die sich etwa 2850 Meter über dem Meeresspiegel befinden. Die Seen umgeben die Kaukasusgletscher und Gipfel und beeindrucken mit ihrer unvergesslichen



Landschaften. Wir besuchen den Chalaadi-Gletscher, wo wir genügend Zeit haben, die Aussicht zu genießen. Nachdem wir nach Mestia zurückgekehrt sind, können wir dort unsere Freizeit genießen.

Über Nacht: Hotel in Mestia

Mahlzeiten: Frühstück

Laufstrecke: 3-5 km

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: 2850 m

Tag 8

Der Tag beginnt mit dem Besuch des Dorfes Becho. Wir wandern zu den Shdugra-Wasserfällen - einem der größten und reizvollsten Wasserfälle in Georgien. Zu Fuß starten wir vom Dorf Mazeri, die Route führt uns zuerst über bezaubernden Wiesen und dann durch Nadelwäldern und einem Fluss, später passieren wir eine Holzbrücke und genießen die herrliche Aussicht.

Über Nacht: Hotel in Mestia

Mahlzeiten: Frühstück

Laufstrecke: 2-3 km

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: 2200 m

Tag 9

Am Morgen fahren wir in die Martvili-Schluchten, mit ihrer bezaubernden wilden Natur, die von Menschen praktisch unberührt sind. Die Martvili-Schluchten waren früher ein Badeort für die Familie Dadiani. Jetzt werden sie von Menschen besucht, welche die Landschaft und die Wasserfälle genießen und eine Bootsfahrt entlang des tiefgrünen Flusses unternehmen wollen. Wir setzen unseren Weg zum Gochkadili-Wasserreservoir fort, das etwa 2 Autominuten von den Martvili-Schluchten entfernt ist. Unser Ausflug führt uns zur Balda-Schlucht. Wir werden am Balda-Kloster anhalten, von wo aus wir unsere Wanderung fortsetzen. Die Route ist einfach und geradlinig, mit einer Länge von ungefähr 1,3 und endet vor dem wunderschönen Kaghu-Wasserfall.

Über Nacht: Hotel in Kutaissi

Mahlzeiten: Frühstück

Laufstrecke: 2-3 km

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: 300-350 m

Tag 10

Nach dem Frühstück fahren wir nach Sataplia - das Nationalreservat liegt in den Bergen. Dann besuchen wir das Weingut Guramishvili, es ist nicht weit von Tiflis entfernt. Hier erkunden wir eines der ältesten Sehenswürdigkeiten des georgischen Kulturerbes - den Weinkeller von Thaddeus Guramishvili. Nach der Verkostung köstlicher georgischer Weine fahren wir zurück nach Tiflis.

Über Nacht: Hotel in Tiflis

Mahlzeiten: Frühstück

Laufstrecke: 1,5-2 km

Die maximale Höhe über dem Meeresspiegel: 500-650 m

Tag 11

Transfer zum Flughafen, Abreise.



Buchungsbedingungen

Der Vertrag zwischen Ihnen und MyGeo gilt als bestätigt, sobald wir Ihre Bewerbung erhalten haben, alle Einzelheiten mit Ihnen besprochen sind und Ihre Anzahlung von 50 € (pro Person) erhalten haben. Unmittelbar danach erhalten Sie einen Reisebeleg mit allen Einzelheiten.

Zahlungsbedingungen

Wie oben erwähnt, müssen Sie zunächst eine nicht rückerstattbare Einzahlung in Höhe von 50 € leisten. Dadurch erhalten unsere Mitarbeiter die Gelegenheit, die Organisation für Ihre Reise zu beginnen. Die Restzahlungen können nach Ihrer Ankunft in Georgien in bar oder mit Kreditkarte erfolgen.

Stornierung der Tour durch den Kunden

Wenn Sie oder eines der Gruppenmitglieder die Tour aus irgendeinem Grund absagen müssen, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die Kautions in Höhe von 50 Euro nicht erstattet werden kann.

Absage der Tour durch die Agentur

Unsere Mitarbeiter planen die Tour viele Monate vor Beginn und von unserer Seite aus kann die Tour nicht geändert oder abgebrochen werden. Jedoch kann es immer zu unvorhersagbaren Umständen kommen, wie Wetterbedingungen, aufgrund denen die Reise angepasst werden muss.

Bitte beachten Sie, dass die Mindestteilnehmerzahl bei unseren Touren 2 Personen beträgt, wenn diese nicht erreicht wird, müssen wir die Tour absagen. In diesem Fall werden wir Sie über die Stornierung spätestens 30 Tage vor Reiseantritt informieren und erstattet den vollen Betrag, einschließlich der Vorauszahlung.

Rechte und Pflichten

Im Falle unvermeidbarer höherer Gewalt (z.B. Wetter) werden beide Parteien von den Pflichten und Verantwortlichkeiten befreit. Wenn Sie während der Tour Beschwerden haben, teilen Sie uns diese bitte unverzüglich mit. Wir werden unser Bestes tun, um das Problem zu Ihrer Zufriedenheit lösen zu können. Wenn Sie uns Ihre Beschwerden nicht mitteilen, können wir Ihnen am Ende der Reise keinen Ausgleich für Unannehmlichkeiten erstatten. Ebenso trägt unsere Agentur keinerlei Verantwortung, für das was der Tourist in seiner Freizeit macht (außerhalb des Tour Programms).

